

Konzept- LHVHS Wochenend-Seminar 8.6. – 9.6.2024

Vom Schaf zum Wollknäuel

Samstag, den 8.6.24 und Sonntag, den 9.6.24
von 9.15 Uhr bis 17 Uhr

Referenten:innen:

Hanne und Fritz Schumm und Personen aus dem Natur-Pädagogik Team.

Sehr geehrte KursteilnehmerInnen!

Alljährlich bilden die Schafe ein Vlies aus Wolle und müssen geschoren werden. Für viele Hobbyschafhalter stellt sich deshalb jedes Jahr von neuem die Frage: Wohin mit der Wolle? Ein Großteil der Wolle ist zu schade zum Wegwerfen oder Kompostieren. Einerseits ist es aber schwierig kleine Mengen Wolle (von 3 - 5 Schafen) im Lohn verarbeiten zu lassen, andererseits träumt aber jede Schafhalterin bzw. jeder Schafhalter irgendwann von einem Pullover aus der eigenen Wolle. Deshalb machen wir es selbst! Aber nicht nur deshalb, sondern auch weil es eine schöne Arbeit ist, die eigene Wolle vom Waschen bis zum Spinnen für die eigene Kleidung zu verarbeiten. Wie das funktioniert, können Sie Schritt für Schritt in diesem Kurs erlernen.

Im Anschluss an den Woll-Work-Shop geht es zur Besichtigung der Schafe und Ziegen mit Erläuterungen zur Landschaftspflege, Haltung und Fütterung.

Theorie

- Wollqualität der einzelnen Schafrassen
- Auswirkung der Haltungsbedingungen auf die Wollqualität
- Verarbeitung der Rohwolle zu Düngepellets

Praxis

1. Bewertung des geschorenen Vlieses (Rohwolle)
2. Waschen der Rohwolle, zum Trocknen auslegen
3. Zupfen der getrockneten Wolle, d.h. von Grasresten befreien
4. Kämmen der gezupften Wolle mit Handkarden und der Trommel-Kardiermaschine zu einem Vlies.
5. Einführung ins Spinnen mit Handspindel und Spinnrad.
Das kardierte Vlies ist das Ausgangsmaterial für das Spinnen und Filzen-

Programm

Samstag: Treffpunkt um 9.15 Uhr am Kaltenhof (Schonungen) am Parkplatz

9.30 Wanderung zur Vereinshütte

9.45 Vorstellungsrunde

10.15 -12.15 Uhr Rohwolle waschen und zum Trocknen aufhängen

12.15-13.00 Uhr gemeinsames Mittagessen als Picknick an der Vereinshütte mit herrlichem Blick über die Mainlandschaft

13.15-15.00 Uhr gewaschene Wolle zupfen und kardieren mit Handkarden und Kardiermaschine

15 Uhr Kaffeepause

15.30 -17.30 Uhr Einführung ins Spinnen mit Handspindel und Spinnrad

18 Uhr Einchecken zur Übernachtung

19 Uhr gemeinsames Abendessen auf Wunsch in der Privatbrauerei Ulli Martin in Hausen

Sonntag von 9.15 Uhr - 13.45 Uhr

9.15 Uhr Treffpunkt auf dem Vereinsgrundstück Ascher
9.30 Uhr Einführung ins Filzen
9.45 Uhr Filzen eines bunten Stuhlkissens in Nassfilztechnik
11.15 Uhr Kaffeepause
13.15 Uhr Fertigstellung des Sitzkissens
13.30 Uhr kleiner Imbiss
13.45 Uhr Abschlussrunde Woll-Work-Shop

Referenten und Anleitung

Hanne Schumm und Personen aus dem Natur-Pädagogik Team

Sonntag von 14 Uhr - 17 Uhr

Besichtigung der Schafe und Ziegen mit Erläuterungen zur Landschaftspflege, Haltung und Fütterung.

Konzept zur Beweidung der Mainleite in Schonungen zur Renaturierung bzw. Rekultivierung und Diskussion zur Nachahmung des Projekts.

14 Uhr Besichtigung und Führung
16 Uhr ca. Ende der Führung
16.15 Uhr Abschlussrunde Tierbesichtigung
17 Uhr Ende der Veranstaltung

Referenten

Hanne und Friedrich Karl Schumm, Apothekerin (und Ernährungsberaterin) und Apotheker (mit Studium Landwirtschaft in Weißenstephan) im Ruhestand, betreiben seit 2014 Landschaftspflege mit Ziegen und Schafen.

Veranstalter und Veranstaltungsort

Gemeinsam Leben Gestalten e.V. in Schonungen am Ascher (Vereinsgrundstück) in Schonungen

Gebühren

Kursgebühr: Euro 180,-
Ermäßigung für Mitglieder: Euro 5,-
Verpflegung im Preis inbegriffen, Ausnahme das gemeinsame Abendessen am Samstag

Übernachtungsmöglichkeiten:

Martins Hotel, Schonungen-Mainberg

<https://www.martinshotel.de/>

Zum Schwarzer Adler, Hotel und Pension, Schonungen-Mainberg

<https://zum-schwarzen-adler-mainberg.de>

Mainstern Hotel, Schonungen

<https://www.booking.com/hotel/de/mainstern.de.html>

Ferienwohnungen Kleine Akademie, Schonungen

<https://www.booking.com/hotel/de/ferienwohnung-kleine-akademie.de.html>